

WETTERDIENST RHEINLAND-PFALZ

Wetterkarte

herausgegeben vom Wetteramt Neustadt/Weinstr. Gutenbergstraße 2-4
 Verlagsort: Neustadt/Weinstraße. Bezugspreis 2.- DM Einzelpreis 0.10 DM.
 Erscheint wöchentlich 6-mal. Bestellung und Lieferung nur durch die Post.
 Fernruf: Neustadt 2061 und 2706

3. Jahrgang

Donnerstag, den 18. Oktober 1951

Nummer 243

Wetterbeobachtungen: G e s t e r n: 13 Uhr MEZ

O r t Bergstat. □	See.- hoehe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck	Temp. in C°
Neustadt	146	Dunst	10	still	1025.1	13
K'lautern	281	Dunst	7	NW 4	1024.8	12
Mainz	131	Dunst	4	E 4	1024.4	12
Trier	273	Dunst	2	W 4	1024.4	12
Koblenz	98	Dunst	2	N 4	1024.4	9
Nürburg □	611	Dunst	14	ENE 2	945.7	13
Deuselbach	471	wolkenlos	40	NE 9	1024.4	12
Fuchskaute □	657	Dunst	10	NNW 16	952.2	12

Wetterbeobachtungen: G e s t e r n: 19 Uhr MEZ

Höchsttemp.

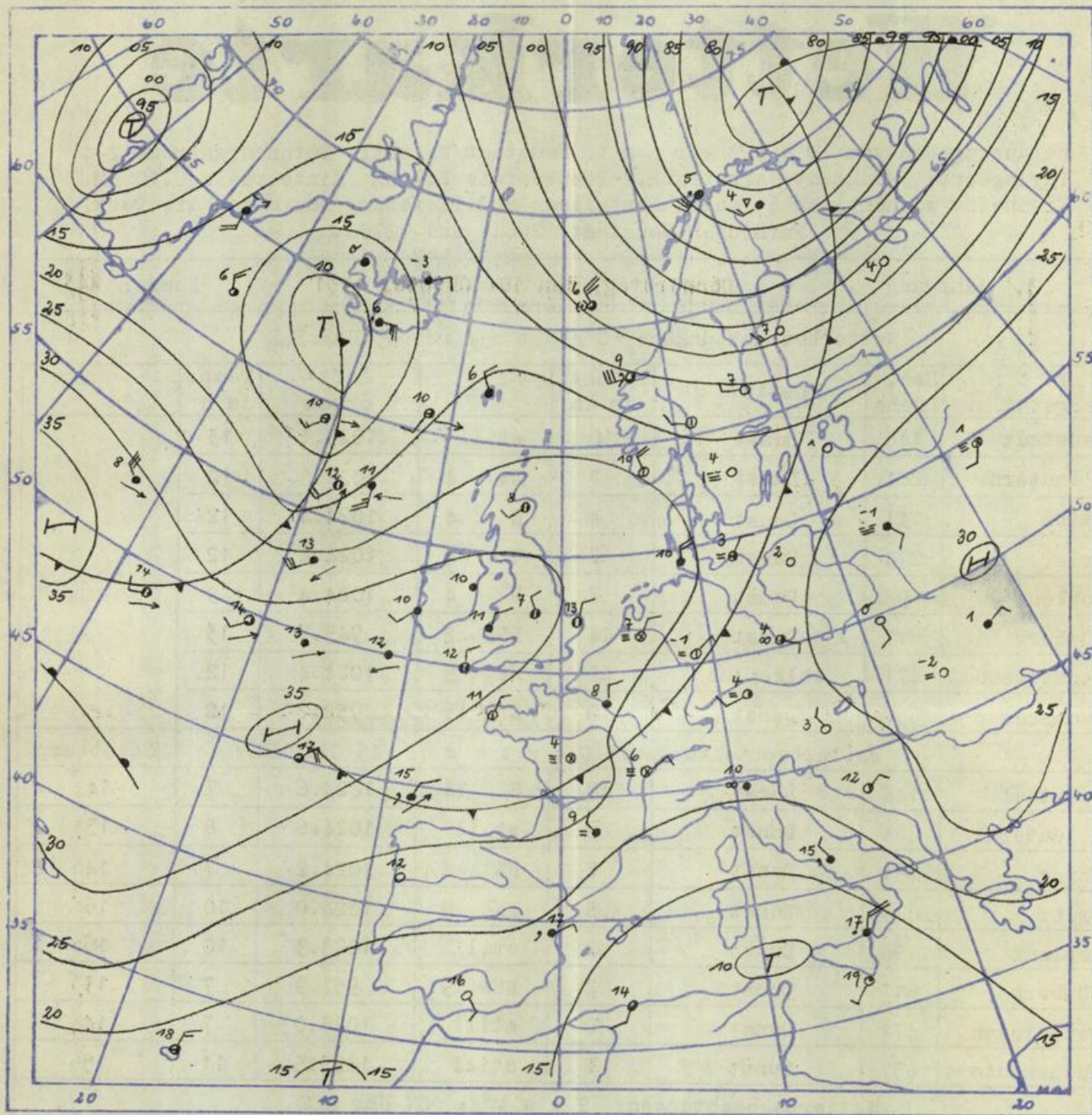
O r t	See.- hoehe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck	Temp. in C°	Höchsttemp.
Neustadt	146	Dunst	10	S 14	1024.6	7	14
K'lautern	281	Dunst	5	still	1024.6	8	15
Mainz	131	Dunst	2	NW 4	1024.2	7	14
Trier	273	Dunst	8	NNE 9	1024.0	10	16
Koblenz	98	Dunst	2	still	1023.3	10	16
Nürburg □	611	Dunst	4	NNW 9	951.9	7	13
Deuselbach	471	Dunst	10	still	1025.0	7	14
Fuchskaute □	657	Dunst	2	still	1023.5	11	15

Wetterbeobachtungen: H e u t e: 07 Uhr MEZ

O r t	See.- hoehe	Wetter	Sicht in km	Wind	Luft- druck mbr	Temp. in C°	Erd- boden Min.	Tiefst Temp. in C°	Nieder schlag 24Std.
Neustadt	146	wolkig	8	W 20	1023.1	3	--	2	-
K'lautern	281	wolkig	1.6	N 4	1023.8	-0	-3	-1	-
Mainz	131	heiter	1.2	WNW 2	1023.2	-1	-5	-2	-
Trier	273	Nebel	0.02	NE 10	1024.0	0	-3	-1	-
Koblenz	98	Nebel	0.06	still	1023.3	4	--	2	-
Nürburg □	611	Nebel	0.04	still	949.7	2	-4	2	-
Deuselbach	471	wolkenlos	2	SE 4	1024.7	1	-4	1	-
Fuchskaute □	657	heiter	10	E 4	943.8	3	-4	2	-

Wetterlage von 01 Uhr MEZ

30 000 000



Wetterübersicht, ausgegeben am 18. Oktober 1951 0700 Uhr MEZ:

Innerhalb des zonal ausgerichteten Hochdruckrückens, der sich vom Nordatlantik bis nach Mittelrußland erstreckt, verlor die östliche Hochdruckzelle durch Aufbau und Südverlagerung rasch weiter an Einfluß auf unser Wetter, während der zu den britischen Inseln gerichtete Keil des Ostatlantikhochs an Bedeutung gewann. Damit verlagerte sich die Einsattelung zwischen diesen beiden Hochzellen ostwärts nach Mitteleuropa und mit ihr die Kaltfrontausläufer des nordostwärts gezogenen Nordmeersturmtiefs, die sich bei uns nur noch als Massengrenze zwischen trockener Kontinentalluft und feuchter Meereskaltluft durch Bewölkungszunahme und erhöhte Nebelbildung bemerkbar machen.- Ein weiteres hart südlich Island ost-südostwärts wanderndes Tief wird auch die ostatlantische Hochzelle abschwächen, jedoch wird ihr nordostwärts vorgeschobener Keil vorerst den Charakter eines Zwischenhochs bei uns annehmen.

Aussichten bis Freitagabend: Weiterhin trocken, dabei uneinheitlich wolzig bis heiter, vormittags meist neblig oder stark dunstig. Mittagstemperaturen infolge vermindelter Sonneneinstrahlung niedriger als an den Vortagen, in der kommenden Nacht infolge hoher Luftfeuchtigkeit Tiefsttemp. nur in besonders ungünstigen Lagen noch bis nahe 0 Grad.

Dr. Eng.